



Ortsverband
Guben

Inhaltsverzeichnis

1. Unser Zusammenleben
2. Gläserne Finanzen und Verwaltung statt gläserner Bürger!
3. Politische Steuerung von Beteiligungsunternehmen umsetzen!
4. Wohnen. Die Mischung macht's!
5. Gedenken & Erinnern. Gegen die Einseitigkeit!
6. Freie Wirtschaft in einer digitalen Stadt.
7. Soziales und Senioren. Für eine würdevolles Altern.
8. Sicherheit und Asylbewerber
9. Naturschutz statt „Klimaschutz“



Ortsverband
Guben

1. Unser Zusammenleben

WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG – AM 26. MAI 2019

Unter den herrschenden politischen Kräften ist es zur gesellschaftlichen und sozialen Spaltung im Land gekommen. Tiefgreifende Fehlentscheidungen für unsere Zukunft wurden getroffen. Mitglieder der dafür verantwortlichen Parteien sitzen in Gremien von Landkreis, Städten und Gemeinden. Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und Gemeinsinn der Bürger müssen wiedergefunden werden. Demokratischer Bürgerwille, Pflege, Erhalt und Achtung der Traditionen, Nächstenliebe und Liebe zum Heimatland sind gute Ausgangspunkte dafür. Daran muss sich kommunales Wirken und Fördern orientieren.

*Lebenswerte Kommunen und die Stärkung des ländlichen Raumes werden Leitgedanke und Schwerpunkte unserer Kommunalpolitik sein. Prüfkriterium aller kommunalpolitischen Entscheidungen ist: „**Was dient dem Bürger**“.*

*Städte, Gemeinden und Landkreise müssen zu Orten gelebter, generationsübergreifender, traditioneller Gemeinsamkeit werden – **ohne Bürger ist kein Staat zu machen**. Der wachsende einseitige linksideologische Einfluss auf das Miteinander muss begrenzt und zurückgedrängt werden.*

Der soziale Friede kann nur gewahrt werden, wenn sich viele in die Stadt- oder Dorfgesellschaft einbringen. Dazu gehören Menschen aller Altersgruppen und sozialen Schichten mit unterschiedlichsten Meinungen ohne Ausgrenzung.

Das friedliche Miteinander aller Bürger ist uns wichtig. Keine falschen Rücksichten auf Menschen, die unsere Kultur ablehnen oder sich aus politisch-ideologischen Gründen aggressiv gegen die überlieferten bürgerlichen Lebensformen und Verhaltensregeln unserer Gesellschaft stellen.



Ortsverband
Guben

2. Gläserne Finanzen und Verwaltung statt gläserner Bürger

Eine moderne Verwaltung muss für den Bürger da sein und nicht umgekehrt. Denn transparentes Regierungs- und Verwaltungshandeln ist die Grundlage und Voraussetzung für alle demokratischen Prozesse. Es geht allerdings nicht allein darum, eine große Menge von Daten zur Verfügung zu stellen, sondern auch darum, Bürgerinnen und Bürger aktiv in die Kontrolle des Verwaltungsgeschehens und der politische Entscheidungsprozesse miteinzubeziehen. Unser Ziel ist die Arbeit des öffentlichen Sektors (Politik und Verwaltung) offen transparent, partizipativ und kooperativ zu gestalten



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...die uneingeschränkte Veröffentlichung aller nichtpersonenbezogenen Daten (open Data)!

Der Zugang zu allen veröffentlichungsfähigen, kommunalen Daten ist eine Grundvoraussetzung, um städtisches Handeln nachvollziehen und als Bürger selbst gestalten zu können.

...geeignete Datenformate zur Analyse!

Um schnelle und einfache Auswertungen der bereitgestellten Daten zu ermöglichen, sind diese in geeigneten und verarbeitbaren Formaten bereitzustellen.

...einfach erreichbare Daten & Dokumente!

Besserer Zugang sowie geeignete Visualisierungen öffentlicher Daten tragen zu einer barrierefreieren Erreichbarkeit bei.

...leicht verständliche Verwaltungsformulare!

Viele der Gubener Verwaltungsformulare sind für den Bürger wenig verständlich und juristisch verklausuliert. Im Sinne einer einfachen und effektiven Handhabung sind diese, soweit möglich, verständlich zu formulieren und zugänglich zu machen.

...eine handhabbare Homepage!

Eine moderne und einfach zu benutzende Homepage ist heutzutage eine Grundvoraussetzung für eine bürger- und pressefreundliche Kommune. Die aktuelle Homepage entspricht nicht diesen Standards. Eine fortschrittliche und zeitgemäße Internetpräsenz, als Art der Bürgerinformation über die aktuellen Themen und anstehende Beschlüsse. Ein Live-Stream, sowie im Nachgang per Stream die Sitzungen, auch der Ausschusssitzungen, abrufbar.

...die automatische und unverzügliche Veröffentlichung aller Finanzdaten!

Alle Finanzdaten müssen unverzüglich und automatisch auf einen öffentlichen Server geladen werden, wo sie der Stadtverwaltung und dem Bürger zeitgleich zur Verfügung stehen.

...dass die Güter der Stadt transparent online verwaltet werden!

Guben hat trotz verschiedener Immobilien- und Grundstücksverkäufen viele Millionen Schulden. Der Bürger hat ein Recht darauf, einfach und unkompliziert die Prozesse nachvollziehen zu können.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...dass die technische Kommunikationsinfrastruktur verbessert wird!

In jüngeren, osteuropäischen EU-Ländern wie z.B. Estland oder Georgien werden Bürger per SMS über Verwaltungsprozesse z.B. über die Fertigstellung von Dokumenten benachrichtigt. Wir wollen dies auch für die Möglichkeiten von Online-Dienstleistungen vielfältig und sollen allen Bürgern im Umgang mit Behörden erleichtern.

Für Unternehmen und Gewerbetreibende wird durch digitale Transaktionen zudem ein einfacherer Datenaustausch mit Behörden möglich.

Die persönliche Erscheinungspflicht wird so entbehrlich. Dabei muss die Datensicherheit höchstes Gebot sein. Allerdings sind bereits in sensiblen Branchen wie bei Banken und Versicherungen Mittel zur elektronischen Identifizierung akzeptiert. Als Mittelzentrum sollte Guben die Initiative für den gesamten Spree-Neiße Kreis ergreifen und die Abschaffung der Schriftform und papiergebundenen Nachweispflicht fordern.

...komplette Haushaltstransparenz und eine ernsthafte Haushaltskonsolidierung!

Für mehr Haushaltstransparenz ist ein Kassensturz notwendig. Eine verlässliche Planungsgrundlage erfordert das Vorhandensein aktueller Zahlen über den Stand des Vermögens und der Schulden der Stadt. Nur fristgerechte

Haushaltsabschlüsse der Vorjahre lassen tragfähige Planungen künftiger Haushaltsjahre zu. Das muss die Stadtverwaltung umsetzen und damit die Bürgerfreundlichkeit verbessern.

...dass Bürger weniger persönlich in Behörden erscheinen müssen!

...Aufschlüsselung von Budgets nach Empfehlungen der open knowledge foundation! (Stiftung für offenes Wissen)

...bürgerfreundliche grafische Darstellung zur einfacheren Kontrollierbarkeit!

Die wichtigsten Zahlen und Fakten zum Haushalt müssen für den Bürger nicht nur einfach zugänglich sondern auch grafisch passend aufbereitet sein, um einen schnellen Umgang mit der schwierigen Materie gewährleisten zu können.

...Schuldenabbau auch bei kommunalen Beteiligungsunternehmen!

Wir wollen einen weiteren Schuldenabbau der Stadt. Vor allem aber die schrittweise Rückführung der Verschuldung bei betroffenen städtischen Unternehmen. Dies erfordert eine ernsthafte Konsolidierung. Dazu zählt besonders Aufgabenkritik zum Erschließen von Einsparpotentialen.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...Unterstützung von Kommunalpolitikern bei der Steuerung und Zielentwicklung kommunaler Unternehmen!

Wir fordern geeignete Maßnahmen zu entwickeln, damit die Kommunalpolitiker insbesondere bei der wirtschaftlichen, rechtlichen und organisatorischen Beurteilung von anstehenden Entscheidungen in den kommunalen Unternehmen sachgerechte Lösungen finden können.

...konsequente Aufgabenkritik und Reduzierung unnötiger kommunaler Verantwortung zur Entlastung der Steuerzahler!

Wir wollen eine stetige und konsequente Aufgabenkritik in den Arbeitsfeldern der kommunalen Verantwortung. Das kritische Hinterfragen von Aufgaben und Arbeitsabläufen trägt dazu bei, die Verwaltung zu sensibilisieren und als Dienstleister weiter zu entwickeln. Zudem führt es zu einem wirtschaftlichen und sparsamen Ressourceneinsatz.

...den Schutz städtischer Vermögenswerte!

Wir fordern, städtische Vermögenswerte zu schützen. Insbesondere ist eigener Grund und Boden grundsätzlich nur mit Auflagen zum Wohle der Stadtentwicklung zu veräußern.



Ortsverband
Guben

3. Wohnen. *Die Mischung macht's!*

Die Entwicklung Gubens hängt davon ab, wie wir sie im Großen sowie im Kleinen gestalten. Denn Politik darf nicht nur an der Oberfläche kratzen. Sondern sie muss vielmehr grundsätzliche Weichen für die Stadtentwicklung der kommenden Jahre stellen. Wollen wir, dass unsere Stadt wächst? Wie wollen wir, unsere Stadt gestalten und in welchem Maß? Dies werden die großen Fragen sein, die in den nächsten Jahren beantwortet werden müssen. Wir sind der Auffassung, dass Guben wachsen kann. Und Wachstum und Bauen hört dort auf, wo die Integrität und Identität von Quartieren grundsätzlich bedroht ist. Guben ist mehr als Schrumpfung und Wegzug. Es ist Kultur- und Epochenstadt, Stadt der Hüte, Stadt des Sports und es lebt von lebendigen Quartieren. Kurz gesagt: Es ist unsere Heimat und muss auch 2030 als diese noch zu erkennen sein. Außerdem braucht unsere Stadt lebendige Quartiere, die Wohnen, Leben, Arbeiten und Soziales miteinander verbinden.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...die Anwohner in die Bauplanung miteinbeziehen!

Anwohner müssen so früh wie möglich bei der Erstellung von Bauplänen einbezogen und deren Wünsche sowie Forderungen angemessen berücksichtigt werden

...jährliche Stadt- u. Ortsteilkonferenzen!

Um die Bindung und den Kontakt von Verwaltung, Politik und Einwohnerschaft zu stärken fordern wir jährliche Stadtteilkonferenzen in den Gubener Wohnquartieren, auf denen aktuelle Probleme und Sachlagen besprochen und von den Anwohnern angesprochen werden können.

...Förderungen von Mehrgenerationenhäuser!

Wohnen und Leben bedeutet auch Zusammenleben und generationenübergreifende Verpflichtungen. Wir setzen uns für Mehrgenerationenhäuser in unseren Quartieren ein.

...keine weitere Grundsteuererhöhung!

Die Erhöhung der Grundsteuer führt automatisch zu höheren Mieten, da die Vermieter die erhöhten Kosten auf die Mieter umlegen. Daher setzt sich die AfD für eine Beibehaltung des aktuellen Stands ein.

...die Förderung weiterer barrierefreier Wohnungen!

In einer alternden Gesellschaft ist es notwendig, weitere Wohnungen barrierefrei zu gestalten, um den Herausforderungen der Zukunft rechtzeitig zu begegnen.



Ortsverband
Guben

5. Gedenken & Erinnern. *Gegen die Einseitigkeit!*

Wir, die Alternative für Deutschland, OV Guben, wollen eine neue Erinnerungskultur, die nicht einseitig schamhaft auf die brutalen Auswüchse deutscher Geschichte abstellt.

Wir wollen Mut zur Wahrheit wagen in Bezug auf die uns gemeinsame Geschichtserzählung, die neben preußischen Königen und Kaisern Bürgersinn, Pflichterfüllung, Gemeinschaftsgeist, aber auch Widerstand und Tapferkeit umfasst.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...ein würdiges Gedenken an die gefallenen Gubener Soldaten des zweiten Weltkrieges.!

Bislang fehlt in Guben ein Denkmal mit den Namen aller Gubener Gefallenen des zweiten Weltkriegs. Dessen Errichtung auf dem Waldfriedhof wollen wir erreichen.

...ein anderes Herangehen an die Vermittlung Gubener Geschichte!

Wir wollen Zeitzeugengespräche mit Nachfahren von Opfern und Tätern zum Holocaust und der kommunistischen Gewaltherrschaft an Gubener Schulen fördern.

...Widerstand in der DDR sichtbar machen!

Die Gesinnungsdiktatur der DDR stehen sinnbildlich für den sowjetischen Terror gegen alle Altersgruppen - Schüler sollen in das Gedenken an diese Diktatur einbezogen werden. Zeitzeugengespräche dienen der direkten Vermittlung von Erfahrungen. Die verschiedenen Opferverbände der kommunistischen Gewaltherrschaft sollen hier aktiv einbezogen werden.

...uns einsetzen für besseren Geschichtsunterricht auf Landesebene!

Durch die mehrfachen Bildungsreformen in Brandenburg leidet auch der Geschichtsunterricht in allen Schulformen Gubens. Das Fach „Heimatkunde“ sollte in der Grundschule wieder eingeführt und die Wochenstundenanzahl in allen Schulen auf 2 Schulstunden erhöht werden. Dazu ist es nötig, den Rahmenlehrplan zu ändern. Wir setzen uns hierzu für eine Initiative auf Landesebene ein.



Ortsverband
Guben

5. Wirtschaft. *Freie Wirtschaft in einer digitalen Stadt!*

Die Stadt Guben hat seit der Wendezeit viele Industrieunternehmen verloren.

Wir wollen, dass die Verwaltung eine stärkere Dienstleistungsmentalität zum Wohle von Gewerbebetrieben, Handwerk, Dienstleistern und Handel entwickelt. Deren Bedürfnisse und die verstärkte Konzentration auf die Ansiedlung größerer und mittlerer Industriebetriebe müssen Kern flexibleren Verwaltungshandelns werden.



Ortsverband Guben

Wir wollen...

...die Dienstleistungsmentalität der Verwaltung stärken!

Eine Verwaltung, die fokussiert ist auf die Bedürfnisse von Industrie, Handel und Gewerbe sowie die Standortvermarktung schafft Zukunftsfähigkeit in einem harten Standortwettbewerb.

...dass die Vielfalt des Einzelhandels als Teil einer lebendigen Stadt erhalten bleibt!

Aufgrund der steigenden Mieten und durch den zunehmenden Online-Handel steht der Einzelhandel unter Druck. Große Ketten haben weniger Probleme die Mieten aufzubringen. Kleine Läden schließen hingegen regelmäßig. Um den Einzelhandel konkurrenzfähiger zu machen, wollen wir mehr Sonntagsöffnungen das ganze Jahr über ermöglichen, ausgenommen zur Weihnachtszeit. Nach Vorbild der „City-Initiative lokal & digital“ wollen wir darüber hinaus in Zusammenarbeit mit eBay und z.B. einer Mediengruppe dem stationären Einzelhandel eine Plattform (**Gubener-Lokalhelden.de**) bieten, um im Netz sichtbar zu werden. Das Ziel muss eine lebendige Stadt mit vielfältigen Anbietern sein.

...dass das Handwerk in Guben eine Zukunft hat!

Handwerker leisten wesentliche Beiträge für das Funktionieren und Gedeihen einer Stadt. Neben dem Einzelhandel leiden jedoch auch Handwerker unter steigenden Mieten für Gewerbeflächen, kommunalen Auf-

lagen etc. Die ideologisierte Verkehrspolitik tut ein Übriges. Letztere blendet aus, dass Dieselfahrzeuge häufig die Existenzgrundlage von Handwerkern bilden. Wir wollen Erleichterungen schaffen beispielsweise durch Handwerkerparkausweise, die für das gesamte Stadtgebiet gültig sind. Wir wollen eine rationale Verkehrspolitik, die Dieselfahrverbote ausschließt und von Verkehrsbeschränkungen absieht. Wir wollen Gewerbegebiete, die auch den Bedarf von Handwerkern einbeziehen, indem preisgünstige Lager- und Produktionsflächen angeboten werden.

...dass Guben stark für die Zukunft ist!

Eine stärkere Entwicklung im Wirtschafts- und Tourismussektor ist unabdingbar. Neben der Schaffung von Arbeitsplätzen geht es auch um die Anziehungskraft unserer Region sowie dringend benötigte kommunale Einnahmen wie die Gewerbesteuer, Lohnsteuer, Einkommensteuer als wichtige Einnahmequellen. Die bisherige gute wirtschaftliche Konjunktur in Deutschland darf auch an Guben nicht unbemerkt vorbeigehen.

Um den ansässigen und neuen Unternehmen, Dienstleistern und Einzelhändlern einen guten Standort zu bieten, muss sich die Stadtverwaltung als verlässlicher, dialogbereiter und innovationsfreundlicher Partner positionieren.

Es müssen weitergehende Maßnahmen zu Mittelstandsförderung und Investorenansiedlung endlich nachhaltig forciert werden! Gerade in diesen Bereichen ist noch viel Nachholbedarf.

Nur eine wirtschaftlich funktionierende Stadt kann sich auch als sozialer Dienstleister ohne Haushaltsschieflage präsentieren. Dazu gehört, dass



Ortsverband Guben

Wir wollen...

sich die Stadt aktiv um einen Anstieg der Bevölkerungszahl für mehr Steuereinnahmen und Mittelzuweisungen bemüht. Alles andere sind Luftschlösser, die man uns bis heute als gangbare Option verkaufen will.

...Wirtschaftsförderung der Stadt an einem Ort bündeln!

Bestehende Strukturen sind zu überprüfen und teure Doppelstrukturen zu beseitigen. Die Effizienz ist mindestens alle 2 Jahre zu überprüfen und aus den Ergebnissen sind Konsequenzen für ein weiteres Vorgehen zu ziehen!

Der zentrale Punkt heißt, die Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft neu zu strukturieren.

Wir setzen uns dafür ein, unbürokratische Unterstützung und Schaffung von Anreizen bei der Ansiedlung von Ärzten und Gewerbetreibenden.

Ein Anreiz kann die Reduzierung der Gewerbesteuer für z.B. 5 Jahre, bei einer gleichzeitigen Zusage des Unternehmens für mind. 10 Jahre ansässig zu bleiben.

...die Versorgungssicherheit mit Ärzten zu gewährleisten!

Dazu sind Anreize zu schaffen, die eine Niederlassung in Guben attraktiv und erstrebenswert machen.

Das können finanzielle Zuschüsse für die Übernahme von Praxen und Einrichtungen sein.

Eine weitere Möglichkeit ist die Benennung eines städtischen Koordinators für die Belange rund um die Ansiedlung von Ärzten oder Gewerbetreibenden.

Dieser unterstützt und betreut die Interessenten hinsichtlich der Schaffung und Nutzung individueller Möglichkeiten in der Stadt.



Ortsverband
Guben

6. Soziales und Senioren. *Für ein würdevolles Altern.* _

Guben ist im Bundesvergleich eine demographisch gesehen vergleichsweise ungesunde Kommune mit wenig Geburten und relativ großen Seniorenüberhang. Gleichwohl gilt auch in Guben, dass immer weniger Erwachsene hier wohnen, die Ihre Eltern pflegen können. Denn - je älter ein Mensch - desto kleiner sein Aktionsradius und das Zuhause wird zum bedeutenden Lebensmittelpunkt insbesondere bei der alltäglichen Versorgung und Pflege. Dementsprechend wachsen die Aufgaben für die öffentliche Hand. Die Einrichtung z.B. eines Netzwerks „Älter werden in Guben“ sowie deren Bedürfnisse hinsichtlich der medizinischen Versorgung und Pflege, dem Wohnen und Zusammenleben, von Kommunikation, Bildung und Begegnung oder auch Arbeit im Ruhestand wird bisher kaum entsprochen. Die Themen Altern, Pflege, Sterben, sollten stärker in die Öffentlichkeit gebracht und gemeinsame Projekte gegründet werden. Zur Verbesserung der Lebenslage älterer Menschen auch in Zusammenarbeit zwischen Trägern in Bildung, Wohlfahrt, stationärer und ambulanter Pflege hinaus, hin zu praktischen Anwendungen gibt es kein Seniorenplan der Stadt Guben.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...ein Konzept mit allen Beteiligten entwickeln!

Wir werden Guben z.B. für Menschen, die ihren dritten und längsten Lebensabschnitt antreten, attraktiv und anziehend vermarkten. So können wir einen Großteil des Leerstandes reduzieren und durch Gewinnung von Investoren im Bereich der Alten- u. Intensivpflege gleichzeitig neue Arbeitsplätze im Gesundheitsbereich schaffen und dadurch junge Familien in Guben halten sowie neue dazugewinnen.

...Mehrgenerationsmodelle!

Gegen die Vereinsamung alter Menschen muss der früher übliche Austausch zwischen Jung und Alt in Mehrgenerationsmodellen organisiert und gefördert werden. Das Engagement Jugendlicher für Begegnung und Betreuung soll aktiv beworben und öffentlich gewürdigt werden. Durch die Bereitstellung preiswerten Wohnraumes für Auszubildende und Studenten in Altenheimen und Pflegeeinrichtungen kann man den Jugendlichen im Gegenzug Unterstützung der alten Mitbewohner abverlangen. Dabei ist die Obersprucke ein zentraler Bestandteil unserer Stadtgeschichte der erhalten werden muss.

...sichere Rad- und Fußgängerwege!

Gerade die Verkehrssicherheit im Radverkehr ist eine Grundvoraussetzung für eine zuverlässige und sorglose Fortbewegung mit dem Drahtesel. Verkehrsunsichere Stellen müssen auf den Prüfstand und unsichere Überschneidungen von Rad- und KFZ-Wegen soweit wie möglich reduziert werden.

...Neugestaltung der Kita-Gebühren!

Jede Biographie ist wertvoll und verdient entsprechend behandelt zu werden. Besonderes Augenmerk muss, auf die Förderung der Familien mit Kindern als die Träger unserer Zukunft und des Vermächtnisses unseres Volkes gelegt werden! Chancengleichheit beginnt mit den Kita-Gebühren. Für viele Familien sind die heutigen Kita-Gebühren eine hohe Belastung.

Die Erneuerung des Stufenmodells durch Anhebung der unteren Freigrenze für Kita-Gebühren ist sozial gerecht.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...ein zeitgemäßes Jugend- u. Kulturkonzept!

Eine Erarbeitung eines zeitgemäßen Jugendkulturkonzepts mit allen Aktiven in diesem Bereich ist dringend erforderlich.

Unsere Vereine sowie die freiwillige Feuerwehr sind das Rückgrat unserer Kommune. Sie halten unsere Stadt lebendig und schaffen ein vertieftes Gefühl der Gemeinschaft. Der direkte Austausch mit den Ehrenamtlichen ist genauso wichtig wie die Wertschätzung für das vielfältige Engagement in unserer Stadt. Wir setzen uns dafür ein, dass Vereine aktiver durch die Stadtverwaltung unterstützt werden.

Für alle Förderrichtlinien ist ein transparenter Schlüssel zu verwenden, der es jedem Antragsteller ermöglicht, gleichberechtigt Zugang zu den Förderungen zu erhalten. Die Unterstützung wird nur für politisch neutral engagierte Vereine, Gruppen und Vereinigungen gewährt.



Ortsverband
Guben

7. Sicherheit und Asylbewerber

Jeder Gubener hat ein Recht darauf in seiner Stadt in Freiheit, Sicherheit und Ordnung zu leben. Diesem wollen wir als Rechtsstaatspartei nachkommen und setzen uns für ein starkes und gut aufgestelltes Ordnungsamt ein, das in Kooperationen mit der Polizei und privaten Sicherheitspartnerschaften eben jene Sicherheit aufrechterhält, die zur Freiheit und Unversehrtheit eines jeden Einzelnen beiträgt.

Die sogenannte „Flüchtlingskrise“ von 2015 hat jedoch die Situation in Deutschland dramatisch verändert und Städte vor noch nie dagewesene Aufgaben gestellt. Sie führte im gleichen Atemzug zu einem Verlust der Sicherheit – vor allem auch in unserer Stadt.

Solche Zustände und kriminellen Handlungen kann unser Rechtsstaat nicht dulden, sondern er muss hier aktiv werden.



Ortsverband Guben

Wir wollen...

...ein Ordnungsamt kein Knöllchenamt!

Das Ordnungsamt darf nicht weiter nur als Knöllchenverteiler und Kassiereramt wahrgenommen werden. Hier muss eine konsequente Neuausrichtung erfolgen. Die stärkere Kontrolle anderer originärer Aufgaben, wie der Straßen- und Gehwegsicherheit oder der Vermüllung, müssen stärker in den Vordergrund gehoben werden.

...ein Ordnungsamt für das gesamte Stadtgebiet!

Vor allem in den äußeren Stadtteilen lässt die Präsenz des Ordnungsamtes zu wünschen übrig, während im inneren Stadtgebiet und den Parkverbotszonen häufig Kontrollen und Rundgänge stattfinden. Das Ordnungsamt muss jedoch in allen Stadtteilen zu gleichermaßen seinen Pflichten nachkommen.

...eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Ordnungsamt und Polizei!

Die Zusammenarbeit zwischen kommunalem Ordnungsamt sowie der örtlichen Polizei muss stärker ins Blickfeld gerückt werden. Gemeinsame Sicherheitskonferenzen oder gemeinsame Streifen sind hierfür eine Grundvoraussetzung.

...eine stärkere Polizeipräsenz vor allem in den Abendstunden!

Gerade in Zeiten vermehrter Kriminalität ist eine starke Polizeipräsenz notwendig, um die Sicherheit eines jeden Einzelnen gewährleisten zu können.

Der Bürgermeister muss sich nachdrücklich im Innenministerium und bei der örtlichen Polizeidienststelle dafür einsetzen, eine höhere Polizeipräsenz für das Gubener Stadtgebiet zu erwirken. Fahrrad- und Fußstreifen müssen genutzt werden.

...transparente Veröffentlichungen zu sicherheitsrelevanten Informationen!

Die Stadtverwaltung muss in Zusammenarbeit mit der Polizei dem Bürger Daten zu sicherheitspolitischen Aspekten der Kommune barrierefrei und transparent zur Verfügung stellen. Hierzu zählen auch periodisierende Sicherheitsanalysen des Stadtgebietes.

...ein Sicherheitskonzept für die Region um das Asylwohnheim!

Aufgrund vermehrter krimineller Zwischenfälle mit sogenannten Flüchtlingen das gesamte letzte Jahr über ist ein Sicherheitskonzept für die Region des Asylwohnheim, nötig. Hierzu kann der Weg, der Stadt Cottbuser als Blaupause dienen.

...eine bessere Zusammenarbeit mit Sicherheitspartnerschaften!

Zu einem umfassenden Sicherheitskonzept gehört auch die Unterstützung und Zusammenarbeit mit privaten Sicherheitspartnerschaften in den einzelnen Stadt- und Ortsteilen. Diesen muss, durch die Verwaltung, stärker unter die Arme gegriffen werden.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...Sach- statt Geldleistungen für Asylbewerber!

Asylbewerber genießen in Guben Aufenthalts-, Unterbringungs- sowie Verpflegungsrecht. Eine weitere Subventionierung durch finanzielle Mittel sehen wir nicht als zwingend und förderlich an, sondern werden uns konsequent für Sachleistungen für jene einsetzen.



Ortsverband
Guben

8. Naturschutz statt „Klimaschutz“

Wir die Alternative für Deutschland, OV Guben, stehen ein für einen sinnvollen Naturschutz und den Erhalt von Grünflächen als Erholungszonen.

Die schrittweise Dekarbonisierung der Elektrizitätserzeugung, die illusorische Dezentralisierung der Stromerzeugung z.B. durch mikro-Blockheizkraftwerke oder ein geschlechtergerechtes Klima-Programm aufzulegen, stehen in keinem Verhältnis zum nicht messbaren Effekt auf das Weltklima. Die Kosten trägt der Steuerzahler und die Einschränkung seiner Lebensqualität der Bürger. Die Aufnahme von Biber und Wolf in das Jagdrecht ist umzusetzen.



Ortsverband
Guben

Wir wollen...

...dass Naturerlebnisse ab dem Kindergarten vermittelt werden!

Kitas oder Schulgärten sind für die Entwicklung des kindlichen Bewusstseins von der Natur ideal. So wird auch die Bildung einer positiven Identität mit der Gubener Kultur- und Naturlandschaft ermöglicht. Wir wollen dass diese Bildungsangebote ausgebaut werden.

...dass alle invasiven Pflanzen- und Tierarten im gesamten Stadtgebiet und auch heimische Tierarten kartographisch erfasst werden.

Verschiedene Pflanzen, die als Zierpflanzen oder als Samen im Vogelfutter zu uns gekommen sind, haben sich mittlerweile in der freien Natur ausgebreitet.

Sie sind zum Teil gesundheitsschädlich für Mensch und Tier oder überwuchern einheimische Pflanzen und zerstören deren Lebensraum. Einige Tiere leben in der Nähe des Menschen und können große Schäden auf Dachböden anrichten. Einige Arten reduzieren auch die Artenvielfalt in der Natur. Gesundheitliche Probleme entstehen durch das Verschleppen von Darmparasiten und anderen Krankheiten. In Zusammenarbeit mit dem Veterinäramt der Unteren Jagdbehörde und der Unteren Fischereibehörde sollen die invasiven Pflanzen- und Tierarten erfasst und der Fortschritt ihrer Ausbreitung dokumentiert werden.

...dass regelmäßig Bürger zu freiwilligen Reinigungsdiensten eingeladen werden

Das regelmäßige gemeinsame Säubern von Erholungsgebieten bringt die Gubener Bürger näher zusammen und schafft Gemeinschaftserlebnisse. Die Stadtverwaltung sollte mehrmals jährlich Reinigungsaktionen in Zusammenarbeit mit der SWG anbieten.

...dass Biber und Wolf im und am Stadtgebiet nachhaltig vergrämt werden!

Die sichtbaren Biber- u. Wolf-Schäden müssen nachhaltig unterbunden werden - durch Umsiedlung oder Vergrämnungsmaßnahmen.